



IT-Spezialistin/ IT-Spezialist für den Bereich IT-Sicherheit (w/m/d)

Personenkreis:	Tarifbeschäftigte
Arbeitsort:	Wiesbaden
Arbeitsumfang:	Vollzeit/Teilzeit
Vergütung:	EG 12 TV EntgO Bund
Bewerbungsfrist:	03.05.2026
Arbeitsbeginn:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Joblevel:	Fachkraft
Berufsgruppe:	IT und Technik
Kennziffer:	T-2026-25

Unterstützen Sie uns als **IT-Spezialistin/ IT-Spezialist (w/m/d) im Bereich IT-Sicherheit**. Durch die innovative Nutzung moderner Technik, polizeilicher Informationssysteme und Automationstechnologien unterstützen wir in Bereichen der internationalen Verbrechensbekämpfung. Insbesondere nehmen wir hierzu Aufgaben rund um die IT-Sicherheit, aber auch IT-Koordination und IT-Unterstützung in der Abteilung Zentraler Informations- und Fahndungsdienst (ZI) wahr.

Machen auch Sie das Richtige und bewerben Sie sich jetzt!

Aufgaben

- Prüfung und Kontrolle der IT-Sicherheit zum Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der IT-Systeme
- Unterstützung der Referate, Gruppen und der Abteilungsleitung bzgl. Themen und Fragen rund um die IT-Sicherheit u. a. bei der Erstellung von IT-Sicherheitskonzepten, IT-Projekten oder bei IT-Beschaffungen
- Zusammenarbeit mit den Fachreferaten sowie dem operativen und strategischen IT-Sicherheitsmanagement bei der Bearbeitung von Sicherheitsvorfällen sowie Bearbeitung von lokalen Sicherheitsvorfällen
- Bearbeitung von IT-relevanten Vorgängen innerhalb der Abteilung ZI, z. B. bei organisatorischen oder technischen Sachverhalten
- Allgemeine Unterstützung der Endanwender für Standardsoftware und polizeispezifische Anwendungen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Handlungsanweisungen, Merkblättern und Informationen zur IT-Sicherheit und weiteren IT-Themen

Unsere Erwartungen

(zwingend erforderlich)

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH), Bachelor) im Bereich der Informatik mit dem Schwerpunkt IT-Sicherheit oder ein vergleichbares abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem MINT-Bereich mit IT-Ausrichtung
- oder**
- dem entsprechend vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen, mindestens jedoch eine abgeschlossene Berufsausbildung mit IT-Ausrichtung und zusätzlich eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einem entsprechenden Berufsbild

On Top

- Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der IT-Sicherheit nach BSI-Grundschutz.
- Idealerweise waren Sie bereits als IT-Sicherheitsfachkraft oder IT-Sicherheitsbeauftragte bzw. -Sicherheitsbeauftragter tätig.
- Sie verfügen über eine ausgeprägte Hands-on-Mentalität und bringen sich bei Beratungs- und Supportvorgängen aktiv, pragmatisch und lösungsorientiert ein.
- Sie sind bereit, sich schnell und eigenverantwortlich in neue IT-Themen einzuarbeiten (Fortbildungsmöglichkeiten werden angeboten).
- Eine gute Zusammenarbeit und teamorientiertes Handeln sind für Sie selbstverständlich.
- Sie haben eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise, verfügen über gute kognitive und organisatorische Fähigkeiten, sind belastbar sowie selbstständig und flexibel bei der Aufgabenerledigung.

Das bieten wir – Benefits für Mitarbeitende

- **Ein gutes Gefühl:** sinnstiftender Job in einer oberen Bundesbehörde mit spannenden, vielseitigen und herausfordernden Aufgaben
- **Work-Life-Balance:** 30 Tage Urlaub, Überstundenausgleich, 24. und 31.12. arbeitsfrei, flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeit in verschiedenen Modellen und die Möglichkeit zum teilweisen mobilen Arbeiten
- **Immer up to date:** umfassendes internes und externes Aus- und Fortbildungsangebot
- **Entspannt zur Arbeit:** mit Jobticket und kostenfreien Parkplätzen direkt vor der Tür
- **Frauenförderung:** qualifizierte und kompetente Frauen werden durch eine Mentorin oder einen Mentor individuell in ihrer Karriereplanung unterstützt
- **Vergütung:** Entgeltgruppe 12 TV EntgO Bund, Eingruppierung nach tariflichen Bestimmungen TV EntgO Bund und vorliegenden persönlichen Voraussetzungen, bei fehlender Berufserfahrung zunächst Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 bzw. 10 TV EntgO Bund, BKA-Zulage, IT-Fachkräftezulage

Bewerbung und Auswahlverfahren

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 03.05.2026

unter <https://bewerbung.bka.de/job-offer/view/961> (Kennziffer T-2026-25).

Sollten Sie wegen einer Schwerbehinderung diese Möglichkeit nicht nutzen können, senden Sie uns Ihre Bewerbung einfach an:

Bundeskriminalamt
ZV23-Tarifgewinnung
Postfach 44 06 60
12006 Berlin

Das Auswahlverfahren besteht aus einem computergestützten **Psychodiagnostischen Test**, der formalen Eignungsprüfung sowie einem **strukturierten Interview**. Alle Testabschnitte stellen jeweils Ausschlusskriterien dar. Sollte ein einzelner Testabschnitt nicht bestanden werden, endet das Auswahlverfahren automatisch. Ausnahmen von dieser Regelung bestehen für Schwerbehinderte sowie Ihnen gleichgestellte Menschen.

Alle Informationen zu wichtigen Bewerbungsunterlagen, Details zu den spezifischen Auswahlverfahren und wie Sie sich vorbereiten können finden Sie auf unserer Infoseite zum **Bewerbungsprozess beim BKA**.

Wissenswertes

- Das Einverständnis zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 SÜG (Sicherheitsüberprüfungsgesetz) ist Voraussetzung für eine Bewerbung. Diese Sicherheitsüberprüfung darf nicht zum Ergebnis haben, dass ein Sicherheitsrisiko vorliegt, das der sicherheitsempfindlichen Tätigkeit entgegensteht (§ 14 SÜG).
- Das Bundeskriminalamt fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie noch gering vertreten sind, zu steigern. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen in diesen Bereichen bevorzugt berücksichtigt.
- Für uns zählt das Können; nicht die sexuelle Orientierung oder Identität, das Alter, die Nationalität, die Religion oder die Herkunft. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.
- Wir fördern die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben. Bei formeller Eignung werden schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen zu Auswahlverfahren zugelassen und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird nur das Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Über uns

Wir als Zentralstelle der deutschen Polizei tragen zusammen mit den Sicherheitsbehörden des Bundes und der Länder aktiv zur inneren Sicherheit Deutschlands bei. Wir führen Ermittlungsverfahren, schützen die Mitglieder der Verfassungsorgane des Bundes, arbeiten national und international eng mit anderen Sicherheitsbehörden zusammen, analysieren, forschen und entwickeln neue Techniken und Methoden zur Kriminalitätsbekämpfung im 21. Jahrhundert – und das in einem Team mit über 70 verschiedenen Berufsgruppen.

Kontakt

ZV 23 – Personalmanagement e. D. / m. D. / g. D. und vergleichbar Tarifbeschäftigte

Telefon: +49 (0) 611-55 30495

E-Mail: ZV23-Tarifgewinnung@bka.bund.de